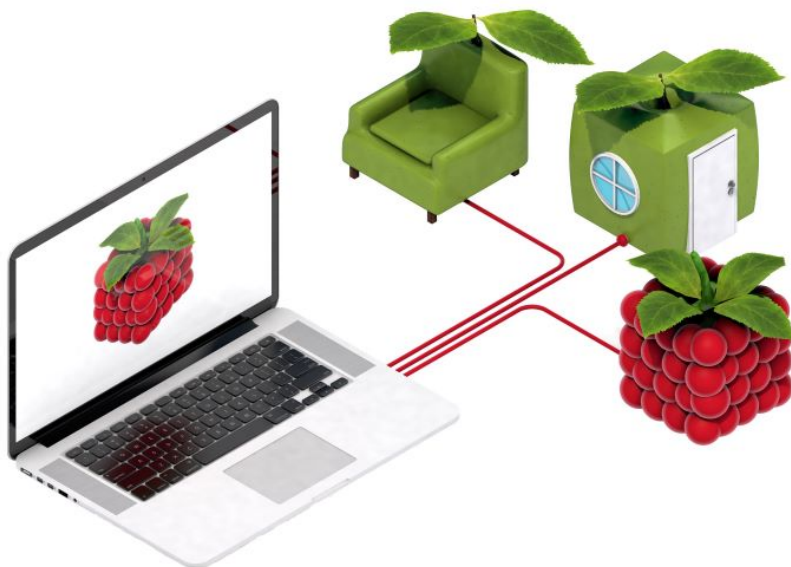


Die Produktion der Zukunft heißt: Fertigung auf Kundenwunsch

Artikel vom **23. November 2021**
Software für die digitale Fabrik

Neue Vernetzungstechnologien im Bereich des Internet of Things und additive Fertigungsverfahren krepeln bereits heute die Produktionsprozesse in der Metallverarbeitung massiv um. Sie eröffnen Unternehmen nicht nur gänzlich neue Möglichkeiten, dem Zeittrend der zunehmenden Produktindividualisierung Rechnung zu tragen, sondern auch, die kundenindividuelle Fertigung wirtschaftlich rentabel zu machen und neue Zielgruppen zu adressieren.



Mit einem Variantenkonfigurator werden Artikelstammdaten aller Varianten zu wenigen Basisartikeln zusammengefasst. (Bild: Vlex).

Individuelle Designmerkmale, Formen und Funktionen rücken vermehrt in den Fokus, während die eigentliche Produktion zur selbstverständlichen Nebensache avanciert.

Was produktionstechnisch zunächst einfach realisierbar erscheint, birgt jedoch auf der Prozess- und Datenebene mit jeder zusätzlichen Artikelvariante neue Herausforderungen. Um Unternehmen den Schritt in die profitable kundenindividuelle Fertigung zu erleichtern, bietet die [VLEXsoftware+consulting gmbh](#) mit »VlexPlus« eine cloudfähige ERP-Plattform mit integriertem 3D-Konfigurator, mit der sich die komplexen Konfigurations-, Kalkulations-, Beschaffungs- und Fertigungsprozesse im Hintergrund auch bei massiv wachsender Variantenvielfalt einfach automatisieren lassen. Die Software löst das Problem der wachsenden Variantenvielfalt, indem die Artikelstammdaten über Sachmerkmale und Sachmerkmalsausprägungen konsolidiert und zu wenigen Basisartikeln zusammengefasst werden. Der Aufwand für die Pflege von Artikelstammdaten, Stücklisten, Arbeitsplänen und Preiskalkulationen reduziert sich dabei um ein Vielfaches, und die intelligenten Konfigurations- und Datenmanagementroutinen sorgen für Integration und einen hohen Automatisierungsgrad im Zusammenspiel zwischen Vertrieb, Fertigung und Logistik.

Wettbewerbsfähig bleiben

Bei mangelnder Integration treten Fehler meist schon in der Angebotsphase auf – etwa, weil ein Kundenwunsch aus technischen Gründen nicht realisierbar ist oder die benötigten Zukaufteile eine längere Lieferzeit haben, als im Angebot zugesichert wurde. Vertrieb, Konstruktion, Fertigung sowie das Controlling müssen daher aufeinander abgestimmt werden, um frühzeitig zu ermitteln, ob die gewünschte Variante technisch überhaupt umsetzbar ist, in welchem Zeitrahmen sie realisiert werden kann und ob sie sich für den Betrieb überhaupt rechnet. Um den Spagat abnehmender Fertigungstiefe bei gleichzeitig wachsender Variantenvielfalt und wachsendem Datenvolumen zu bewältigen, ist ein intelligentes Datenmanagement der Variantenkonfigurationen, Bilder, Produktbeschreibungen, Arbeitspläne und Variantenstücklisten unabdingbar. Nicht nur, weil der Anteil an Konfigurationsfehlern drastisch reduziert wird, sondern auch, da Preisfindung, Konfiguration, Materialdisposition und Planung in einer in sich geschlossenen Umgebung mit deutlich weniger Aufwand umsetzbar werden. Um die sich ergebenden Veränderungen unterschiedlicher Varianten etwa auf die Kalkulation und Ressourcenplanung zu simulieren und effektiv zu managen, müssen zugrunde liegende Algorithmen und Abhängigkeiten frei definierbar und in einem zentralen Konfigurationsregelwerk hinterlegt sein.

Kundenwünsche erfüllen

Bei der Business-Software ERP »VlexPlus« gewährleisten intelligente Konfigurationslogiken, die sich über den gesamten Herstellungsprozess, von Kalkulation und Vertrieb über Einkaufs- und Fertigungsprozesse bis zur Nachkalkulation, erstrecken und durchgängig mit Plausibilitätskontrollen abgesichert sind, das bestmögliche Zusammenspiel der einzelnen Geschäftsbereiche. Ein vollständig automatisiertes Datenmanagement und vorkonfigurierte Verfahren sorgen für ein komfortables Handling von Konfigurationsbedingungen, Artikelstammdaten, Stücklisten und Arbeitsplänen sowie ein langfristig handhabbares Daten- und Prozessmanagement. Dank der durchgängigen Variantenlogik behält ein Metall verarbeitendes Unternehmen jederzeit den Überblick, welche Optionen technisch machbar sind, wie hoch der jeweilige Deckungsbeitrag ist und wann sie geliefert werden können. Individuell definierbare Kalkulations- und Simulationstools, die sämtliche zur Verfügung stehenden Materialien, Maschinen und Fertigungsressourcen berücksichtigen, sorgen für eine verlässliche Profitabilitätsbewertung und zuverlässige Liefertermine. »VlexPlus« erleichtert damit wachstumsorientierten Fertigern den Umgang mit dem Variantenportfolio nachhaltig, sodass auch spezielle Kundenanforderungen dauerhaft effizient erfüllt werden können.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2018 Kuhn Fachverlag